PRESSEMITTEILUNG

15. Oktober 2026

Bahnhof Ansbach ist „Bahnhof des Jahres 2026“

Der Ansbacher Bahnhof überzeugt mit seinem Gesamtkonzept und wird von der Allianz pro Schiene als „Bahnhof des Jahres 2026“ ausgezeichnet. Das ansprechende Design, die guten Verkehrsanbindungen und die hohe Aufenthaltsqualität sind für die Jury aus Verkehrs- und Tourismusexperten ausschlaggebend. Positiv heben sie unter anderem die lichtdurchflutete Bahnhofshalle samt stilvoller Einrichtung, die Vielzahl an Fahrradabstellplätzen sowie die moderne Toilettenanlage hervor. Neben der positiven Gesamtbewertung sieht die Jury auch weiteres Potenzial, den Aufenthalt noch angenehmer zu gestalten und nennt beispielsweise eine Echtzeitinformation zu Busabfahrten im Bahnhofsgebäude.

„Die Stadt Ansbach freut sich über die bundesweite Anerkennung. Der Bahnhof ist ein wichtiges Eingangstor zu unserer schönen Stadt!“, so Oberbürgermeister Thomas Deffner. Bei der offiziellen Preisverleihung in Berlin betont die 2. Bürgermeisterin Elke Homm-Vogel: „Das Gesamtkonzept für Besucherinnen und Besucher muss stimmen. In Ansbach haben wir eine gelungene Kombination aus praktischem Zweckbau und angenehmer Aufenthaltsqualität und einen Ort geschaffen, an dem sich die Reisenden wohlfühlen.“

Die Auszeichnung „Bahnhof des Jahres“ wird seit 2004 an Bahnhöfe vergeben, die sich besonders an den Bedürfnissen von Reisenden orientieren. Der Ansbacher Bahnhof wurde zwischen 2020 und 2022 saniert und barrierefrei ausgebaut. Die Sanierung erfolgte in enger Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Bahn und der Stadt Ansbach. 2024 wurden die Fahrradabstellanlagen erneuert. Mittlerweile gibt es 544 Fahrradabstellplätze am „Bahnhof des Jahres 2026“.

Anhang: 2 Fotos von der Verleihung in Berlin (Copyright: Allianz pro Schiene)

01 (v. l.): Claudia Gremer (Leiterin Bahnhofsmanagement Nürnberg) und Elke Homm-Vogel (2. Bürgermeisterin Stadt Ansbach)

02 (v. l.): Karl-Peter Naumann (Jury-Mitglied, Fahrgastverband PRO BAHN), Martina Löbe (Jury-Mitglied, Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club), Claudia Gremer (Leiterin Bahnhofsmanagement Nürnberg), Elke Homm-Vogel (2. Bürgermeisterin Stadt Ansbach), Dr. Andreas Geißler (Jury-Mitglied, Allianz pro Schiene)

Stadt Ansbach
Geschäftsbereich Oberbürgermeister
Telefon: 0981/ 51-513
Telefax: 0981/ 51-1513

Johann-Sebastian-Bach-Platz 1
91522 Ansbach
E-Mail: pr@ansbach.de
Internet: www.ansbach.de